

# Schalldämm-Maß nach DIN 52 210 Teil 3

Antragsteller: Reinaerdt Deuren b.v.  
NL-7482 GZ Haaksbergen

P-BA 242/1992  
Bild 2  
Baumuster-  
prüfung

## Prüfgegenstand:

Prüfgegenstand war eine Holztür Typ SH 71/46 mit einer Holzarge.

Zarge: Vollgehrungszarge (Eckzarge mit Doppelfalz) aus 22 mm und 16 mm dicken Spanplatten, 60 mm breit. Die Zarge war an die Wandlaibung der Prüföffnung angeschraubt und die Fugen auf beiden Seiten mit dauerplastischem Material gedichtet.

Türblatt: 4 x 11 mm dicke Spanplatten, dazwischen eine 16 mm dicke Weichfaserplatte, alle Platten untereinander punktverleimt, im Holzrahmen, mit beidseitig ca. 4,8 mm dicken, furnierten Hartfaserplatten belegt.

Dichtungen: Zwei Hohlkammerdichtungen dreiseitig umlaufend in der Zarge, eine dreiseitig umlaufende Aufdeckdichtung im Türblatt. Die Bodendichtung wurde durch eine Auflaufdichtung und eine absenkbare Dichtung gebildet.

Gesamtdicke des Türblattes: 71 mm.  
Flächenbezogene Masse des Türblattes: 44 kg/m<sup>2</sup>.  
Abmessungen des Türblattes: 910 mm x 1930 mm.

Prüffläche: 1.75 m<sup>2</sup>

Prüfräume:

Volumen:  $V_s = 62 \text{ m}^3$   
 $V_e = 57 \text{ m}^3$

Art: Prüfstand

Zustand: leer

Prüfschall: Terzrauschen

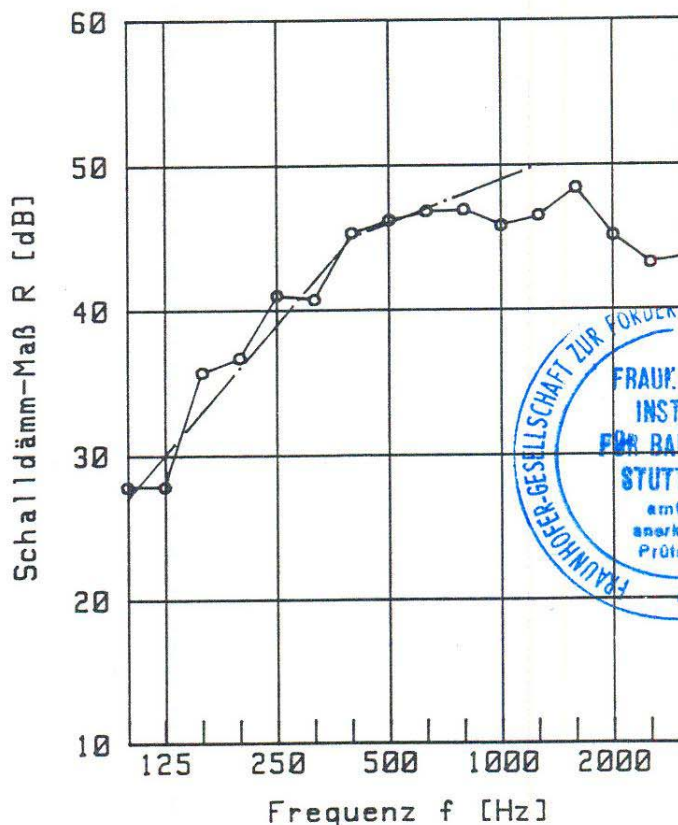
Prüfverfahren:

DIN 52 210-03-M-L-P-T

Prüfdatum: 17. Juni 1992

Bewertetes Schalldämm-Maß

$R_w = 46 \text{ dB}$



Stuttgart, den  
24. August 1992

Fraunhofer-Institut für Bauphysik

Institutsleitung:

*[Handwritten signature]*

